



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

KFW-FÖRDERPROGRAMM "ENERGETISCHE STADTSANIERUNG" MIT PILOTPHASE FÜR INTEGRIERTE ENERGETISCHE QUARTIERSKONZEPTE GESTARTET

17.11.2011 Fachinformation

Mit dem neuen KfW-Programm "Energetische Stadtsanierung" sollen Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz der Gebäude und der Infrastruktur insbesondere zur Wärmeversorgung im Quartier entwickelt und umgesetzt werden. Zu diesen Quartieren zählen insbesondere die Gebiete der Städtebauförderung. Die integrierten Quartierskonzepte bilden unter Beachtung der relevanten städtebaulichen, baukulturellen, wohnungswirtschaftlichen und sozialen Aspekte eine zentrale strategische Entscheidungsgrundlage und Planungshilfe. Mit dem Programm soll der Sanierungsprozess über das Einzelgebäude hinaus auf das Quartier ausgeweitet und auf eine breitere städtebauliche Basis gestellt werden. Das KfW-Förderprogramm "Energetische Stadtsanierung" soll weitere Impulse für quartiersbezogene Lösungen zur Steigerung der Energieeffizienz und zum Klimaschutz in den Kommunen setzen. Für 2012 stehen 92 Millionen Euro aus dem Sondervermögen "Energie- und Klimafonds" zur Verfügung. Die Kommunen erhalten Zuschüsse für die Erstellung integrierter Quartierskonzepte. Das Programm bezuschusst auch Kosten für einen Sanierungsmanager, der die Erarbeitung und Umsetzung der Konzepte begleitet und koordiniert. Die Initiative zur Erstellung der Sanierungskonzepte kann auch von Stadtwerken, Wohnungsgesellschaften und Wohnungseigentümern oder Eigentümerstandortgemeinschaften ausgehen, die eine energetische Aufwertung ihres Quartiers anstreben. Die Konzeptförderung ist die erste Stufe des neuen Programms. Das Programm wird im kommenden Jahr um die Förderung investiver Maßnahmen erweitert. Das Programm startet in Abstimmung mit den Ländern mit bis zu fünf Pilotprojekten je Bundesland. Ein Aufruf zur Teilnahme erfolgt über das Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR).

<https://bbu.de/beitraege/kfw-foerderprogramm-energetische-stadtsanierung-mit-pilotphase-fuer-integrierte-energetische-quartierskonzepte-gestartet>